

## **Frist für „Nachhaltigkeitshöfe“ verlängert**

Landwirtschaftliche Betriebe, die nach den Nachhaltigkeitsstandards der DLG, des EMAS oder KSNL zertifiziert sind, können sich noch bis zum 14. Oktober für die Aufnahme in das geplante Netzwerk „Nachhaltigkeitshöfe“ bewerben.

Alle zertifizierten Betriebe einschließlich Garten-, Obst- oder Weinbaubetriebe haben noch bis Mitte Oktober Zeit, sich als Nachhaltigkeitshof für das gleichnamige Projekt zu bewerben. Die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) koordiniert das Netzwerk im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN).

Ziel des Netzwerks ist es, die nachhaltige Produktionsweise für andere Landwirte transparent zu gestalten und den Informationsaustausch unter Berufskollegen anzuregen. Zudem sollen Verbraucherinnen und Verbraucher auf die Kennzeichnung und Qualitätsmerkmale nachhaltig erzeugter Produkte aufmerksam gemacht werden.

### Öffentlichkeitsarbeit für den Betrieb wird unterstützt

Netzwerkbetriebe organisieren pro Jahr mindestens vier Veranstaltungen zur Aufklärung über die nachhaltige Produktion. Diese Betriebsbesichtigungen und Informationsveranstaltungen, die auch der betriebseigenen Werbung dienen, werden mit Mitteln des Programms von bis zu 1.900 Euro pro Jahr unterstützt.

Interessierte Betriebsleiter können ihre schriftliche Bewerbung bis zum 14. Oktober 2011 an folgende Adresse senden:

Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung (BLE) Geschäftsstelle Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN) Deichmanns Aue 29 53179 Bonn
---

### Bewerbungsunterlagen und weitere Informationen

Informationen zum Netzwerk „Nachhaltigkeitshöfe“ und zur Bewerbung sind im BLE-Internet-Angebot [www.ble.de](http://www.ble.de) unter Programme/ Bundesprogramm Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft zu finden.

\*\*\*\*\*

Herausgeberin: Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung